

Niederschrift

**über die 23. Sitzung des Ortsbeirates Duttweiler
der Stadt Neustadt an der Weinstraße
am Dienstag, dem 07.11.2017, 19:30 Uhr,
im Sitzungssaal der Ortsverwaltung Duttweiler**

- Öffentliche Sitzung -

Anwesend:

Mitglieder

Boßert, Reiner
Fuchs, Johannes
Jakobi, Sonja
Lagas, Patrick
Scharfenberger, Walter
Scheid, Udo
Walter, Jörg

Verwaltung

Roth, Stefanie

Stellv. Ortsvorsteher

Lützel, Gabi

Ortsvorsteher

Syring-Lingenfelder, Gerhard

Entschuldigt:

Mitglieder

Becker, Sascha

TAGESORDNUNG:

1. Spielplatzkonzept
2. Weinfest Nachbesprechung
3. Seniorennachmittage Planung
4. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

Er begrüßt alle Anwesenden sowie Michael Fuhrer, Abteilungsleiter Grünflächen und Anke Wanger von der Rheinpfalz-Zeitung.

TOP 1

Spielplatzkonzept

Der Arbeitskreis Sonja Jakobi und Gabi Lützel stellen anhand von Skizzen und Modellen den momentanen Bestand dar sowie die gewünschten Planungen.

Michael Fuhrer gibt eine entsprechende Stellungnahme dazu ab.

Sollten Spielgeräte für über 14-jährige aufgestellt werden, muss der Platz abends verschlossen werden. Eine Freilegung des Baches ist nicht möglich, da die Wasserstandtiefe von 40 cm aus Sicherheitsgründen nicht überschritten werden darf. Eventuell kann die ehemals vorhandene Pumpstation mit Matschecke wieder in Betrieb genommen werden.

Der Ortsvorsteher erstellt nochmals abschließend zu der Sitzung einen Bericht mit Maßen und Bildern für Michael Fuhrer. Dieser wird dann die Möglichkeiten prüfen.

TOP 2

Weinfest Nachbesprechung

Der Ortsvorsteher war mit dem diesjährigen Weinfest nicht zufrieden. Die Martinee war gelungen. Ebenso die „Umschilderungs-Aktion“.

Negativ ist aufgefallen, dass dienstags lediglich noch zwei Ausschankstellen geöffnet waren. Auch die Illuminierung fehlte dieses Jahr. Die Ein- und Ausgangsstellen waren nicht sehr attraktiv.

Beim Weinfest wie auch bei der Kerwe sind rückgängige Besucherzahlen feststellbar. Aus diesem Grunde wird sich der Ortsvorsteher mit den Ausschankstellen und interessierten Bürgern im DGH zu einer gemeinsamen Sitzung treffen um Möglichkeiten zu finden diese Feste für Besucher attraktiver zu gestalten.

TOP 3

Seniorenachmittage Planung

Die Planung wird erstellt sowie die Dienste besprochen. Ebenfalls wird noch nach einer Lokation für das Grillfest gesucht. Noch nicht alle Dienste sind besetzt, ebenso wünscht sich der Ortsvorsteher Unterstützung bei der Gestaltung des Programms.

TOP 4

Mitteilungen und Anfragen

Der Ortsvorsteher gibt folgende Mitteilungen bekannt:

- Die aktuelle Auswertung der Geschwindigkeitsmessung wird erläutert (siehe Anlage)
- Die Bushaltestellen an der L540 ist soweit fertiggestellt, lt. Auskunft des LBM, weitere Änderungen werden nicht durchgeführt. Der Ortsbeirat ist sehr unzufrieden mit der Gesamtsituation. Die Haltestelle ist zu schmal, deshalb sehr gefährlich. Des Weiteren ist sie unbeleuchtet, weshalb schon öfter Busse an den Wartenden vorbei gefahren sind. Der Ortsbeirat äußert Unverständnis, weil diese schmalen Bussteige akzeptiert werden, während ein offenes Gewässer an einem Spielplatz als zu gefährlich angesehen wird (siehe Top 1). Es wird noch einmal darauf hingewiesen, dass beide Haltestellen ursprünglich ausreichend breit waren. Der Ortsvorsteher soll die betroffenen Stellen noch einmal darauf hinweisen.
- Die Haushaltsbesprechungen haben stattgefunden.
- Die Veranlassung der Stromversorgung der illegalen Bauten in der Demantstraße ist noch ungeklärt.
- Die noch offenen Punkte lt. Anlage werden vom Ortsvorsteher erläutert.
- Am 19.11. ist um 11.00 Uhr in der Trauerhalle des Friedhofes die Gedenkfeier für den Volkstrauertag in Form eines ökumenischen Gottesdienstes.
- Im Stadtrat gab es einen Vortrag zur Grundwassersituation. Der Ortsvorsteher ist der Meinung, dass aufgrund der dort getroffenen Äußerungen die zurzeit laufende Ausweisung eines Wasserschutzgebiets neu bewertet werden muss.
- Aufgrund eines rasenden Autos im Achtzehnmorgenpfad zum Reformationstag wurde laut. Johannes Fuchs von mehreren Anwohnern Strafanzeige gestellt. Über verkehrsberuhigende Maßnahmen soll in der nächsten Sitzung beraten werden
- Auf dem Dorfwiesenweg wurden ein paar Löcher aufgefüllt, der Ortsvorsteher ist nicht zufrieden mit der Ausführung
- Die Beschilderung entlang dieses Weges wird, aufgrund der Ortsbegehung durch den Ortsvorsteher und den Radbeauftragten Arnold Merkel sowie dem Feldhüter optimiert.
- Die Eröffnung des Anbaus am Feuerwehrgerätehaus ist erfolgt. Der Ortsbeirat hat kritisiert, dass der Platz davor nicht in Gänze hergestellt wurde
- Die Festhalle wurde innen neu gestrichen, der Ortsvorsteher hat sich beim Gebäudemanagement dafür bedankt.

Ende der Sitzung: 21:14 Uhr

Ortsvorsteher
Gerhard Syring-Lingenfelder

Protokollführer/in
Stefanie Roth